

Die Ertragsbesteuerung auf dem deutschen Festlandsockel und in der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone

Zugleich Diss. Universität des Saarlandes 2007

Bearbeitet von
Friedrich Petry

1. Auflage 2008. Taschenbuch. XX, 196 S. Paperback

ISBN 978 3 89936 657 0

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

Gewicht: 314 g

[Steuern > Einkommensteuer, Lohnsteuer, Kapitalertragsteuer, Kirchensteuer](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Friedrich Petry

Die Ertragsbesteuerung auf dem deutschen Festlandsockel und in der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone

Reihe „**Steuer, Wirtschaft und Recht**“, Band 284

Herausgegeben von vBP StB Prof. Dr. Johannes Georg Bischoff, Wuppertal, Dr. Alfred Kellermann, Vorsitzender Richter am BGH (a. D.), Karlsruhe, Prof. (em.) Dr. Günter Sieben, Köln, und WP StB Prof. Dr. Norbert Herzig, Köln

Lohmar – Köln 2008, 216 Seiten

ISBN 978-3-89936-657-0

€ 45,- (D) ♦ € 46,30 (A) ♦ sFr 74,50

JOSEF EUL VERLAG GmbH
Fachbuchverlag für
Wirtschaft und Recht

Brandsberg 6
D-53797 Lohmar

Tel.: 0 22 05 / 90 10 6-6
Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

www.eul-verlag.de
info@eul-verlag.de

Festlandsockel und ausschließliche Wirtschaftszone der Nord- und Ostsee bilden im Gegensatz zum Küstenmeer keinen Teil des Staatsgebiets, sondern Gebiete sui generis. Die Bundesrepublik Deutschland macht von den ihr dort kraft Völkerrechts zustehenden umfassenden wirtschaftlichen Nutzungsbefugnissen auf ertragsteuerlichem Gebiet trotz der zunehmenden wirtschaftlichen Bedeutung dieser Gebiete – erwähnt sei neben der Förderung von Kohlenwasserstoffen und deren Transport durch Rohrleitungen die Windenergieerzeugung – nur eingeschränkt Gebrauch. Ertragsteuerlich gehört der Festlandsockel nur hinsichtlich der Erforschung und Ausbeutung von Naturschätzen zum Inland.

Die vorliegende Dissertation widmet sich der Aufgabe, das Wirtschaftsgeschehen in diesen Meeresräumen und die damit zusammenhängenden ertragsteuerlichen Fragestellungen unter Einbeziehung völker-, verfassungs- und DBA-rechtlicher Aspekte in stärkerem Umfang als bisher auf die Landkarte des Steuerrechts zu bringen. So wird die de lege lata festzustellende Ungleichbehandlung des Meeresbergbaus einerseits und der Windenergieerzeugung andererseits ebenso auf ihre Verfassungsmäßigkeit hin untersucht wie entsprechende zukünftige Gesetzgebungsaktivitäten zum Zwecke ihrer Beseitigung. Im Rahmen der Arbeit wird die Verfassungswidrigkeit der Ausdehnung der Gewerbesteuer auf den Festlandsockel nachgewiesen. Zum Abschluss wird ein Ausblick auf die zukünftige seevölkerrechtliche Entwicklung und deren Auswirkungen auf das deutsche Steuerrecht gewagt.

Friedrich Petry wurde 1964 in Saarlouis geboren. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität des Saarlandes und der University of Exeter (GB) absolvierte er sein Erstes Juristisches Staatsexamen im Januar 1991, sein Zweites Juristisches Staatsexamen legte er im Oktober 1993 ab. Im Januar 2007 erfolgte die Promotion zum Dr. jur. an der Universität des Saarlandes. Er ist derzeit Partner einer wirtschafts- und steuerrechtlich ausgerichteten Rechtsanwaltskanzlei in Jena.

Inhaltsübersicht

1. Kapitel: Einleitung und Gang der Untersuchung

- I. Themenstellung
- II. Eingrenzung des Themas
- III. Gang der Untersuchung

2. Kapitel: Grundbegriffe und Formen der wirtschaftlichen Nutzung der nichtlebenden Meeresressourcen

- I. Grundbegriffe
- II. Formen wirtschaftlicher Nutzung des Meeresgrundes, des Meeresuntergrundes sowie des Meerwassers

3. Kapitel: Völkerrechtliche Grundlagen der Ausdehnung der Besteuerungshoheit der Küstenstaaten auf den Festlandsockel und die ausschließliche Wirtschaftszone

- I. Notwendigkeit der völkerrechtlichen Legitimation der Ausdehnung des steuerlichen Inlandsbegriffs auf den Festlandsockel und – de lege ferenda – die ausschließliche Wirtschaftszone
- II. Die Entwicklung des Seevölkerrechts und die Ausbildung der küstenstaatlichen Nutzungsräume „Festlandsockel“ und „ausschließliche Wirtschaftszone“
- III. Völkerrechtliche Grundlagen und Schranken der Besteuerung in der ausschließlichen Wirtschaftszone

4. Kapitel: Die räumliche Ausdehnung der der Bundesrepublik Deutschland zustehenden Meeresräume in der Nord- und Ostsee und ihre Aufteilung im föderativen Bundesstaat

- I. Die Inanspruchnahme der seevölkerrechtlichen Befugnisse durch die Bundesrepublik Deutschland
- II. Die Außengrenzen des Festlandsockels und der ausschließlichen Wirtschaftszone
- III. Die Zuordnung des Festlandsockels und der ausschließlichen Wirtschaftszone nach der föderativen Ordnung der Bundesrepublik Deutschland
- IV. Bergrechtliche Grundlagen der Suche nach Kohlenwasserstoffen auf dem Festlandsockel

5. Kapitel: Die Besteuerung nach nationalem deutschem Recht

- I. Funktion und Inhalt der Festlandsockelklausel
- II. Besteuerungskompetenz der Bundesrepublik Deutschland nach dem Völkerrecht
- III. Automatische Geltungserstreckung deutschen Steuerrechts auf die ausschließliche Wirtschaftszone und den Festlandsockel
- IV. Ausschließliche Bedeutung für die beschränkte Steuerpflicht
- V. Völkerrechtliche Zulässigkeit der Begründung der unbeschränkten Steuerpflicht im Falle des Art. 60 Abs. 2 Seerechtsübereinkommen
- VI. Der Inhalt der Festlandsockelklausel de lege lata
- VII. Anknüpfungspunkte beschränkter Steuerpflicht gem. § 49 EStG
- VIII. Festlandsockelklausel und Gewerbesteuer – de lege lata und de lege ferenda

6. Kapitel: Erstreckung der deutschen Doppelbesteuerungsabkommen auf den Festlandsockel und die ausschließliche Wirtschaftszone

- I. Allgemeines
- II. Räumliche Erfassung des Festlandsockels und der ausschließlichen Wirtschaftszone

7. Kapitel: Ausblick



Bestellungen bitte an:

JOSEF EUL VERLAG GmbH, Brandsberg 6, 53797 Lohmar, Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar(e) des Titels „Die Ertragsbesteuerung auf dem deutschen Festlandsockel und in der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone“ von Friedrich Petry, ISBN 978-3-89936-657-0 zum Preis von € 45,- (D). Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei gegen Rechnung.

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum

Unterschrift